



Zum Schutz der Umwelt!

- Regenwasserbewirtschaftung
- Pumpen und Anlagenbau
- Klärtechnik
- Schachtsysteme
- Großbehälter
- Sonderschachtbauwerke
- Abscheidetechnik
- Solarwärmespeicher
- Friedhofsysteme
- Konstruktive Fertigteile

### **Fuchs Ingenieur Beton**

GmbH & Co. KG

Böschleinsmühle 2-3 • 91785 Pleinfeld

Tel. +49 (09144) 92 20 - 0 • Fax - 92

[www.fuchs-beton.de](http://www.fuchs-beton.de)

Ihr autorisierter Fachhändler



## Silage - Sickersaft - Auffangbehälter

- monolithischer Stahlbetonbehälter
- fugenlos - dauerhaft - dicht
- befahrbar bis SLW 60
- direkt vom LKW in die Baugrube

# Seit Generationen innovativ zum Schutz der Umwelt

Silage-Sickersaft-Auffangbehälter haben in den letzten Jahren im Zuge des Neubaus von Gärfuttersilos bzw. von Fahrtiloanlagen für Biogasanlagen sowie landwirtschaftliche Betriebe eine enorme Bedeutung eingenommen.

Gemäß den Bestimmungen des Merkblatts „Silagesickersaft und Gewässerschutz“ des bayerischen Staatsministeriums für Landwirtschaft und Forsten müssen Gärfuttersilos mit einem Auffangbehälter versehen sein, sofern ein Einleiten in den Gülle- oder Jauchehälter nicht möglich ist.

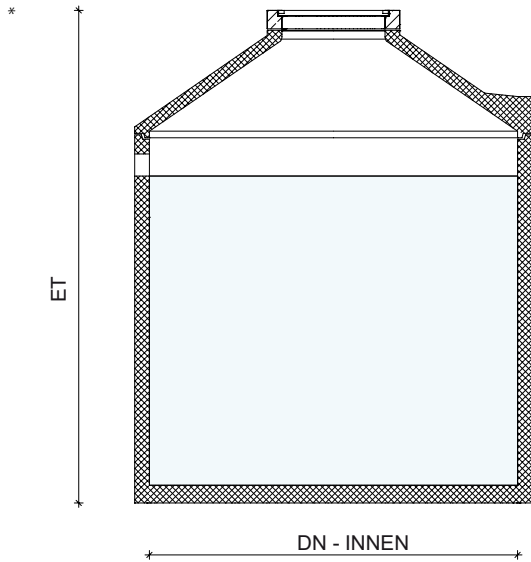
Die monolithisch gefertigten Silage-Sickersaft-Auffangbehälter aus hochwertigem Stahlbeton des Typs SSA von der Firma FUCHS Ingenieur Beton erfüllen neben sämtlichen beton-technischen Normen und Vorschriften auch alle Anforderungen des Merkblatts „Silagesickersaft und Gewässerschutz“.

Je nach Anforderung werden die Behälter gemäß dem Lastbild SLW 60 Schwerlastverkehr (Klasse D), PKW befahrbar (Klasse B) oder begehbar (Klasse A) ausgeführt. Die Innenwände werden auf Wunsch bereits werkseitig mit einer „Epoxy Universal“-



Innenbeschichtung oder einem „Silolack Anstrich“ versehen. Der Auftrag erfolgt jeweils in drei Anstrichen. Des Weiteren können die Auffangbehälter bei hohem Grundwasserstand optional mit einer Auftriebssicherung versehen werden.

Die Silage-Sickersaft-Auffangbehälter von FUCHS Ingenieur Beton werden mit eigenen LKWs angeliefert und direkt vom LKW durch Spezial-Krane mit einem Hub in die vorbereitete Baugrube versetzt.



| Typ SSA | Nutzinhalt (m <sup>3</sup> ) | DN-Innen (mm) | Einbautiefe (mm) | schwerstes Einzelteil (kg) | Gesamtgewicht (kg) |
|---------|------------------------------|---------------|------------------|----------------------------|--------------------|
| 3.5     | 3,5                          | 1.500         | 3.245            | 5.301                      | 5.999              |
| 5.0     | 5,0                          | 2.200         | 2.015            | 4.043                      | 5.966              |
| 7.0     | 7,0                          | 2.200         | 2.515            | 4.910                      | 6.833              |
| 10.5    | 10,5                         | 2.500         | 2.815            | 6.320                      | 8.763              |
| 12.0    | 12,0                         | 2.500         | 3.180            | 8.500                      | 10.943             |
| 13.5    | 13,5                         | 2.500         | 3.410            | 9.100                      | 11.543             |

- monolithischer Stahlbetonbehälter inkl. steckfertigem Zulauf DN 125 PVC – KG
- Beton C 35 / 45 nach DIN 1045 – 2 / DIN EN 206 - 1  
WU - Beton nach DIN 1048, Expositionsklassen: XC4 / XA3
- Ausführung gemäß DIN 4034 Teil 2 und EN 1917
- Bemessung und Dimensionierung: gemäß Merkblatt „Silagesickersaft und Gewässerschutz“ des bayerischen Staatsministeriums für Landwirtschaft und Forsten

\* Bei Lastbild Klasse D wird der Konus durch eine flache Abdeckplatte ersetzt. Die Einbautiefe verringert sich um ca. 45 cm.

\*\* Oben genannte Daten beziehen sich auf das Lastbild nach Klasse B.